

1. Kreisklasse Herren Nord

TuS Zeven III : MTV Elm III
Dienstag, 23.01.2024, 20:00 Uhr

Spieltag 9 für den TuS Zeven III: TuS Zeven III und MTV Elm III trennen sich unentschieden

Nach ca. 152 Minuten Spielzeit nahm der MTV Elm III beim 8:8 gegen den TuS Zeven III in der 1. Kreisklasse Herren Nord einen Zähler mit. Besonders Michael Tonn behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TuS Zeven III gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 34:29.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Högemann / Falk über die 1:3-Niederlage gegen Schröder / Tomforde hinweggetröstet werden mussten. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten anschließend dagegen Tonn / Cordes beim 3:0 gegen Meyer / Burfeindt. Nach einem Erfolg für Faust / Paliokas sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Führung gegen Dahling / Dahling letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jannek Högemann das Spiel gegen Ingo Schröder, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte im Anschluss indes Uwe Falk beim 3:2 gegen Heiko Meyer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Tonn bei seinem 3:1 gegen Reinhard Tomforde doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Sieg holte derweil Manuel Faust beim 11:4, 11:7, 7:11, 11:9 gegen Heiko Dahling. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Günther Paliokas das Spiel gegen Dieter Burfeindt noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hermann Dahling war für Simon Cordes am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jannek Högemann den Gastspieler Heiko Meyer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 5:8 (Högemann) bzw. 0:2 (Meyer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen Zähler für die Gäste musste Uwe Falk bei der 1:3-Niederlage gegen Ingo Schröder in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Michael Tonn überzeugte im Einzel gegen Heiko Dahling, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nach diesem Einzel steht Tonn somit bei 9 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dahling ein 5:10 ausweist. Mittlerweile stand es damit 6:6. Unglücklich war Manuel Faust am Nachbartisch in der Partie gegen Reinhard Tomforde, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:7 (Faust) und 6:11 (Tomforde). Günther Paliokas gewann dagegen sein Spiel gegen Hermann Dahling überzeugend mit 3:0. Dieser Sieg war somit der 3. Sieg von Paliokas seit Beginn der Serie, während er bislang 3 Einzel verlor. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Simon Cordes beim 2:3 gegen Dieter Burfeindt. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden.

Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Zwischenzeitlich mussten Högemann / Falk zwar einen Satz abgeben, führen im Anschluss ihr Spiel gegen Meyer / Burfeindt aber trotzdem sicher mit 11:6, 11:13, 11:5, 11:5 ein. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des TuS Zeven III geht es nun im nächsten Spiel am 06.02.2024 gegen den MTV Hersedorf, während der MTV Elm III am 06.02.2024 gegen den TTV Ober Ochtenhausen antritt.

Statistik:

TuS Zeven III

Doppel: Högemann / Falk 1:1, Tonn / Cordes 1:0, Faust / Paliokas 0:1

Einzel: J. Högemann 1:1, U. Falk 1:1, M. Tonn 2:0, M. Faust 1:1, G. Paliokas 1:1, S. Cordes 0:2

MTV Elm III

Doppel: Meyer / Burfeindt 0:2, Schröder / Tomforde 1:0, Dahling / Dahling 1:0

Einzel: H. Meyer 0:2, I. Schröder 2:0, H. Dahling 0:2, R. Tomforde 1:1, H. Dahling 1:1, D. Burfeindt 2:0